

Etschtal-Radweg

vom Reschenpass auf dem Etschtal-Radweg nach Verona oder Mantua

Reiseziele: Deutschland

Europa

geführte Gruppenreisen

individuelle Radreisen

Kontakt

AGB

Impressum

Sackmann
Fahrradreisen



HOME

Italien > Südtirol > Etschtal-Radweg



Eine aussergewöhnliche Radreise auf dem Etschtal-Radweg vom Reschenpass durch den Vinschgau bis nach Verona oder Mantua

Bergpanoramen, grüne Landschaften und ruhig dahinströmende Flüsse – all das bietet diese schöne Tour. Vom österreichischen Tirol durch das deutsch-italienische Südtirol bis ins italienische Venetien radeln Sie auf ruhigen, schönen Strecken, vorbei an beschaulichen Städten und malerischen Schlössern und Klöstern. Höhepunkt ist eine Schifffahrt über den Gardasee, bei der Sie dieses imposante Gewässer aus einer ganz besonderen Perspektive erleben. Sie können die Reise in Verona oder Mantua beenden. Beides sind sehr sehenswerte und geschichtsreiche Städte.

Landkarte



Anforderungen

2 Diese Tour ist nicht sehr anspruchsvoll, da sie hauptsächlich auf ebenen Wegen mit nur wenigen hügeligen Abschnitten verläuft. Die Region Südtirol verfügt über ein hervorragend ausgebautes Radwegenetz. Vom Reschenpass bis zum Gardasee und weiter bis einige Kilometer vor Verona radelt man daher fast ausschließlich auf gut ausgebauten, verkehrsfreien Radwegen, teils auf Dämmen entlang der Etsch. Zum Gardasee hin ist eine anspruchsvolle Steigung zu bewältigen. Teilstrecken zwischen den größeren Städten können mit dem Zug zurückgeleitet werden.

1. Tag, Samstag, Anreise nach Bozen

Ankunft. Wenn Sie frühzeitig ankommen, können Sie schon mal durch die alte Handelsstadt Bozen schlendern. Für eine ausgiebige Erkundung haben Sie dann am Samstag Zeit.

2. Tag, Sonntag: Reschenpass–Schlanders (45 km)

Mit dem Auto bringen wir Sie hinauf bis auf 1500 m nach Reschen, wo Sie Ihre Radtour beginnen. Der herrliche Radweg führt Sie am hübsch gelegenen Reschensee und am Kloster Marienberg vorbei über die Örtchen Schleis und Glurns nach Schlanders.

3. Tag, Montag: Schlanders–Meran (35 km)

Weiter geht es mit sanftem Gefälle entlang der Etsch, vorbei an Obstgärten und Streckenposten wie dem stattlichen Schloss Dornsberg. Sie kommen nach Meran, zweitgrößte Stadt Südtirols und inmitten eines Talkessels vor beeindruckender Bergkulisse gelegen.

4. Tag, Dienstag: Meran–Bozen (35 km)

individuelle Radreise

Etschtal-Radweg

8 Tage / 7 Nächte

5 Tage / 4 Nächte

Reisepreis:

pro Person

8 Tage

5 Tage

im DZ: 628.- € 390.- €

im EZ: 775.- € 480.- €

32.- € Hochsaisonzuschlag im Juli und August bei der 8 Tage Tour

Termine:

Start immer samstags vom 10.04 bis zum 16.10.

Organisation spezieller

Anreiseternine für Gruppen von mind. 6 Personen möglich.

Leistungen:

- Reiseablauf lt. Beschreibung
- 7/4 Übernachtungen mit Frühstück in 3/4****-Hotels; alle Unterkünfte sind sehr komfortabel, mit DU/WC und meist im Stadtzentrum.
- Gepäcktransport zwischen den Quartieren
- Transfer Bozen - Reschenpass inkl. Rad
- Schifffahrt über den Gardasee
- Infos vor Ort durch einen unserer Mitarbeiter
- Routenbeschreibung und Kartenmaterial
- 7-Tage Servicehotline

Extras:

- Leihrad 60.-/35.- €
- Elektrorad 100.- €

Anreise und Parken:

- Hotelgarage in Bozen: ca. € 55 pro Woche
- Privatgarage ca. € 60 pro Woche
- Kostenlose, unbewachte Parkplätze außerhalb des Stadtzentrums.
- Gute Zugverbindungen von Mantua nach Bozen
- Rücktransfer nach Bozen immer samstags und sonntags möglich: 55.- € pro Person + Rad, Reservierung erforderlich.

Ermäßigung:

- Dreibettzimmer 90.- € pro Person

Zusatznächte:

pro Person im 3/4-Sterne Hotel in Bozen im DZ 65.- €
in Bozen im EZ 85.- €
in Verona im DZ 65.- €
in Verona im EZ 85.- €



Heute fahren Sie auf ruhigen Nebenstraßen und Radwegen zur Mündung von Etsch und Eisack. Dabei passieren Sie beschauliche Städtchen wie Nals und Andrian. Stets auf Radwegen gelangen Sie an Ihr Etappenziel Bozen. Nehmen Sie sich Zeit für einen Spaziergang durch diese sympathische und zudem noch wunderschöne zweisprachige Stadt. Die verkürzte Tour endet mit der Übernachtung in Bozen

5. Tag, Mittwoch: Bozen–Trient (68 km) [Ende der 5 Tage Tour]

Auf dem Radweg folgen Sie der Etsch, vorbei an Apfelplantagen, Weinanbaugebieten und durch die Dörfchen Ora, Egna und Salorno. Auf dem Damm radeln Sie Trient entgegen. Diese Stadt verbirgt sich dem flüchtigen Reisenden, nehmen Sie sich also die Zeit, einen Blick hinter die herrlichen Mauern der bemalten Gebäude zu werfen. Sie werden Bemerkenwertes entdecken.

6. Tag, Donnerstag: Trient–Peschiera del Garda (50 km + Schifffahrt)

Immer an der Etsch entlang, erreichen Sie Rovereto und Mori. Von hier geht mit einem ordentlichen Anstieg westwärts weiter zum Gardasee. Vor der Abfahrt nach Riva sollten Sie unbedingt die Sicht von oben auf den See genießen! Mit dem Schiff fahren Sie dann nach Peschiera del Garda an der Südspitze des Sees. Die Schifffahrt allein ist die Reise wert.

7. Tag, Freitag: Peschiera del Garda – Verona (35 km) oder Mantua (45 km)

Peschiera del Garda – Verona:

Heute radeln Sie nach Verona. Die Stadt an der Etsch ist eine der wichtigsten und schönsten Städte in Italien. Eine Besichtigung wert sind die römische Arena, die San Zeno Kirche und Julius Haus.

Alternative: Peschiera del Garda – Mantua:

Heute radeln Sie einen der berühmtesten Radwege Italiens entlang, der parallel zum Fluss Mincio verläuft. Sie fahren durch das Dorf Borghetto mit seiner Mühle und durch Valeggio sul Mincio, bekannt für seinen botanischen Garten. Die Etappe endet in Mantua, wo dank des Bauauftrages der berühmten Familie Gonzaga mehrere weltbekannte Künstler ihre Meisterstücke hinterlassen haben.

8. Tag, Samstag: Abreise

Individuelle Abreise von Verona oder Mantua. Es gibt eine regelmäßige Zugverbindung mit Fahrradmitnahme von Mantua über Verona nach Bozen.



in Mantua im DZ 45.- €

in Mantua im EZ 75.- €

Anmeldung



[Seite drucken /
download PDF](#)



sackmann-fahrradreisen.de

Raichbergstraße 1, 72622 Nürtingen

Tel. 0 70 22-42 33 8, Fax 0 70 22-42 38 4

info@guido-sackmann.de